

CSU-Stadtratsfraktion Erlangen, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen

Herrn Oberbürgermeister

Dr. Florian Janik

Rathaus

91052 Erlangen

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang: **13.09.2017**

Antragsnr.: **083/2017**

Verteiler: **OBM, BM, Fraktionen**

Zust. Referat: **III/ESTW**

mit Referat:

12. September 2017/AB

Dringlichkeitsantrag zum Stadtrat am 28. September 2017
hier: Elektrobuse zur Verringerung der innerstädtischen Emissionen -
Bundesförderung nutzen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wie Sie wissen, strebt innerhalb des Erlanger Stadtrates insbesondere die CSU-Stadtratsfraktion angesichts der aktuellen Schadstoffdiskussion eine gezielte Förderung und Nutzung innovativer Technologien für die Verringerung der innerstädtischen Emissionen unter Beibehaltung der individuellen Mobilität an.

Nach Ministerrats-Beschluss vom 18. Juli 2017 stellt der Freistaat Bayern im Haushaltsjahr 2017 Mittel in Höhe von 1,6 Mio. € zur Förderung von 40% der antriebsbedingten Mehrkosten von Elektrobussen im Rahmen der Busförderung bereit. In der gemeinsamen Erklärung von Bund und Ländern im Rahmen des Nationalen Forums Diesel am 2. August 2017 wurde ergänzend hierzu die Anhebung des Fördersatzes zur Anschaffung von Elektrobussen im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) auf 80 % angekündigt. Zudem werden neue Bundesmittel (auch unter Beteiligung der Automobilindustrie) von 1 Mrd. € für die Verbesserung der Luftqualität in deutschen Großstädten bereitgestellt, die von den Kommunen ebenfalls beispielsweise zur Umstellung ihrer Fuhrparks und Verkehrsbetriebe auf emissionsfreie Fahrzeuge verwendet werden sollen.

Wir gehen davon aus, dass viele Städte diese Chance nutzen werden und die in Aussicht gestellte Zusatz-Förderung für E-Mobilität beantragen werden.

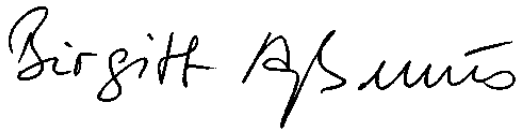
Hamburg hat beschlossen, ab 2020 nur noch emissionsfreie Busse zu kaufen, ab kommendem Jahr sollen zudem bereits 100 fahrerlose Elektrobuse durch die Hansestadt rollen (Quelle: rbb24).

Die CSU-Stadtratsfraktion fordert deshalb die Verwaltung auf, so schnell wie möglich entsprechende Fördermittel für eine Modernisierung und Erneuerung auf emissionsfreie Fahrzeuge und Busse zu beantragen, um am Ende nicht leer auszugehen (hierin liegt auch die Dringlichkeit begründet). Wir verweisen in diesem Zusammenhang nochmals auf unsere

.../2

beiden alten Anträge zu Elektrobussen (Erprobung vollelektrischer Stadtbusse für einen umweltfreundlichen Nahverkehr; CSU-Fraktionsantrag 120/2015) und Elektroautos (Konzept zur kommunalen E-Mobilität - CSU Fraktionsantrag 049/2016), die ja nun nochmal neue Relevanz haben. Im Lichte der neuen Möglichkeiten erscheint eine erneute Bewertung dringend erforderlich und angeraten, um neben einer innerhalb des nächsten Jahrzehnts sicherlich nicht abschließend umsetzbaren StUB zum Wohle unserer Bürger auch konkrete Maßnahmen mit schnellerer Umsetzbarkeit und Wirkung in Angriff nehmen zu können.

Mit freundlichen Grüßen



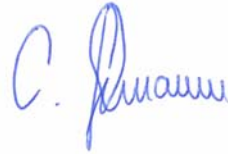
Birgitt Aßmus
Fraktionsvorsitzende



Jörg Volleth
stv. Fraktionsvorsitzender
Sprecher für Umwelt, Verkehrs- u. Planungspolitik
ÖPNV + Busverkehr, EStW



Gabriele Kopper
stv. Fraktionsvorsitzende



Christian Lehmann
Sprecher für Wirtschaft + Arbeit



Dr. Kurt Höller
Sprecher für EStW, Wirtschaft + Arbeit



Dr. Stefan Rohmer